KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Kastellaun
Ortsgemeinde Uhler
AGS-Schlüssel: 14003153

Stichtag: 28.02.2013

Hauptwohnung gesamt: 381 Nebenwohnung gesamt: 24 Einwohner gesamt: 405
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 145

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	188	49,344	193	50,656	381	100
davon Ausländer	1	12,5	7	87,5	8	2,1
gemeldete Nebenwohnungen	9	37,5	15	62,5	24	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**197**	**48,642**	**208**	**51,358**	**405**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	5,512	13	3,412	34	8,924
10-19 Jahre	26	6,824	17	4,462	43	11,286
20-29 Jahre	14	3,675	19	4,987	33	8,661
30-39 Jahre	15	3,937	21	5,512	36	9,449
40-49 Jahre	40	10,499	38	9,974	78	20,472
50-59 Jahre	23	6,037	26	6,824	49	12,861
60-69 Jahre	21	5,512	20	5,249	41	10,761
70-79 Jahre	20	5,249	27	7,087	47	12,336
80-89 Jahre	7	1,837	8	2,1	15	3,937
90-99 Jahre	1	0,262	4	1,05	5	1,312
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**188**	**49,344**	**193**	**50,656**	**381**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,05	4	1,05	8	2,1
3-5 Jahre	6	1,575	4	1,05	10	2,625
6-15 Jahre	24	6,299	16	4,199	40	10,499
16-17 Jahre	8	2,1	4	1,05	12	3,15
18-20 Jahre	8	2,1	3	0,787	11	2,887
gesamt	**50**	**13,123**	**31**	**8,136**	**81**	**21,26**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	4	1,05	2	0,525	6	1,575
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,525	0	0	2	0,525
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	1	0,262	1	0,262
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	3	0,787	0	0	3	0,787
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	2	0,525	2	0,525
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,262	2	0,525	3	0,787
gesamt	**10**	**2,625**	**7**	**1,837**	**17**	**4,462**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	111	29,134	118	30,971	229	60,105
römisch-katholisch	46	12,073	43	11,286	89	23,36
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,525	4	1,05	6	1,575
ohne Angabe, gemeinschaftslos	29	7,612	28	7,349	57	14,961
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**188**	**49,344**	**193**	**50,656**	**381**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	79	20,735	60	15,748	139	36,483
verheiratet	95	24,934	94	24,672	189	49,606
verwitwert	8	2,1	25	6,562	33	8,661
geschieden	6	1,575	14	3,675	20	5,249
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**188**	**49,344**	**193**	**50,656**	**381**	**100**

Die Daten wurden am 01.03.2013 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.